

Presseinformation

02.11.2016

Making Nachbarschaft

Ein Gespräch über Architektur und Integration

Dienstag, 8. November 2016

Mit dem Podiumsgespräch „Making Nachbarschaft“ nimmt die Sektion Baukunst der Akademie der Künste die Diskussion über die Frage, welchen Beitrag Stadtplanung und Architektur zur Integration von Flüchtlingen leisten können, auf. Architekt und Akademie-Mitglied Matthias Sauerbruch hat Expertinnen und Experten eingeladen, über die notwendigen Schritte nach der „Erstunterbringung“ zu diskutieren. Das Gespräch führt die Fragestellungen weiter, die der Deutsche Pavillon auf der Internationalen Architektubiennale in Venedig mit der Ausstellung „Making Heimat. Deutschland, Arrival Country“, realisiert vom Deutschen Architekturmuseum, aufgeworfen hat.

Die Forderungen gegenüber der Politik sind gestellt: Partizipation, soziale Mischung, ausreichender und bezahlbarer Wohnraum. Wie ist Stadt zu gestalten, damit Integration in die Stadtgesellschaft gelingt? Wie können Kommunen und Länder soziale Prozesse moderieren und koordinieren, wie alte und neue Stadtbewohner Räume und Lebenswelten miteinander teilen? Welches Potential haben die neuen Bürger für die Entwicklung bestehender Gemeinschaften?

Es diskutieren:

Anne-Julchen Bernhardt, Architektin

Peter Cachola Schmal, Direktor des Deutschen Architekturmuseums

Regula Lüscher, Senatsbaudirektorin von Berlin

Florian Nagler, Architekt

Stefan Rettich, Architekt und Stadtplaner

Einführung und Moderation: **Matthias Sauerbruch**, Architekt, Mitglied der Akademie der Künste

Dienstag, 8. November 2016, 19 Uhr

Making Nachbarschaft. Architektur und Integration

Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Tickets: € 5/3, Tel. (030) 200 57-2000, ticket@adk.de, www.adk.de/tickets

Pressetickets unter Tel. 030 200 57-1514, presse@adk.de

Im Rahmen von:

Uncertain States. Künstlerisches Handeln in Ausnahmeständen

Ausstellung und Veranstaltungsprogramm der Akademie der Künste

15. Oktober 2016 – 15. Januar 2017, www.adk.de/uncertain-states

Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de